

Erledigt

Wie geht "echtes" Klonen (am besten via Mac)? - wenigstens externes Booten von W10?

Beitrag von „ozw00d“ vom 18. Dezember 2018, 15:14

ich würde mir mit ddrescue ein image ziehen und dieses bei bedarf wieder einspielen.

Ansonsten CCC nutzen macht genau was es soll.

Allerdings ist gerade bei Datenrettung ddrescue meine erste wahl und man kann wesentlich mehr damit machen (auch platten klonen wo mac oder win nicht mehr weiterkommen da zuviele badblocks vorhanden sind).

Installieren:

brew =

Code

1. `ruby -e "$(curl -fsSL https://raw.githubusercontent.com/Homebrew/install/master/install)"`

ddrescue

Code

1. `brew install ddrescue`

manpage anzeigen

Code

1. `man ddrescue`

Genial ist es gibt sogar eine [GUI](#) unter macos.

Im Terminal kann man folgende Optionen nutzen,

einfaches clonen mit log file auf eine andere disk:

Code

1. `ddrescue -f -n /dev/diskxx /dev/diskxy rescue.log`

bei dem lesen von bad blocks:

Code

1. `ddrescue -d -f -r3 /dev/diskxx /dev/diskxy rescue.log`

aber auch ein schreiben in ein image ist möglich:

Code

1. `ddrescue -d -r3 /dev/diskxx test.img rescue.log`

zurückspielen mit in dem fall dd:

Code

1. `dd if=test.img of=/dev/diskxx`

Gruß